

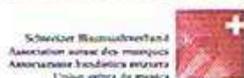


**Chronik
des
Schaffhauser Blasmusikverbandes
ab 1995**

**Laufende Ergänzungen
des
Jubiläumsbuches**

«75 Jahre
Schaffhauser
Kantonal-Musikverband»

Mitglied



Co-Sponsor



Hauptsponsor

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Schaffhausen

Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort der Kantonalpräsidentin
4	Einführung zur Ergänzung
5	Leitbild des SHBV
6	Verbandschronik ab 1995
13	Die Schaffhauser Kantonal-Musikfeste
18	Kantonale Musikkommission ab 1995
20	Kantonalvorstand ab 1995
21	Kantonalpräsidenten und Ehrenmitglieder
22	Verbandsvereine
25	Anhang Gesamtaufführungen ab 1953
28	Musikfeste/Musiktage
29	Ordentliche Delegiertenversammlungen
30	Kantonale Veteranentagungen

Vorwort



1995, zum 75jährigen Jubiläum haben sich unser damaliger Ehrenpräsident Arthur Müller und unser Musikkommissionspräsident Roland Cadario die nicht leicht zu bewältigende Aufgabe gemacht, die Fakten der Verbandsgeschichte zusammen zu stellen. Sie verbrachten viele Stunden in den Archiven der Stadt und des Kantons um die für den Verband und das Blasmusikwesen wichtigen Daten und Ereignisse aufzuspüren. Das erfreuliche Ergebnis dieser Arbeit war das Buch «75 Jahre Schaffhauser Kantonal-Musikverband».

Nun dürfen wir bereits wieder auf weitere 10 Jahre Schaffhauser Blasmusikverband zurückblicken. Jahre in denen sich das Blasmusikwesen stark verändert hat. Die U-Musik ist zur Freude der Musikanten und Zuhörer immer mehr zu einem festen Bestandteil in den Repertoires der Vereine geworden. Der SHBV hat diesen Trend laufend mit vielen Kursangeboten für Musiker und Dirigenten unterstützt. Der Zeit entsprechend wurden auch die Statuten, das Musikfestreglement, das Musiktagreglement, das Veteranenreglement und das Fahnenreglement erneuert. Mit der Verfassung eines Leitbildes für den SHBV haben wir unsere Aufgaben und Verpflichtungen gegenüber den Vereinen und Musikanten festgelegt. Zusätzlich zu der üblichen Präsidenten- und Dirigentenkonferenz führten wir die Stammtischrunde ein. An beiden Anlässen wird kurz über Kantonale Musikfragen informiert und in den letzten Jahren neu, bieten wir zusätzlich interessante Referate an diesen Sitzungen an. Mit Aktionen wie „Stand an der Herbstmesse“, „Plakataktion in den Gemeinden des Kantons“, „Tischsets“ und „Extrabeilage Schaffhauser Blasmusik in der SN“ haben wir für die Blasmusik im Kanton geworben. Mit der neuen Verbandsfahne, deren Bild zugleich unser Logo ist, und unserem Auftritt im Internet ist das Erscheinungsbild des SHBV zeitgemäss. Dank unseren Sponsoren, dem Kanton Schaffhausen, der Raiffeisenbank Schaffhausen (seit März 2000) und dem Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen (seit Sept. 2001) können wir die Musikanten mit musikalischen und auch mit vereintechnischen Ausbildungsmöglichkeiten unterstützen und so die Kultur der Blasmusik in unserer Region erhalten.

Für die Zukunft der Blasmusik im Kanton Schaffhausen wünschen wir uns viele aktive Musikanten und begeisterte Zuhörer. Wir unsererseits werden uns weiterhin mit viel Engagement und Herzblut für die Blasmusik einsetzen!

Dörflingen, im August 2005

Ursi Meier
Präsidentin Schaffhauser Blasmusikverband

P.S. Im Namen des SHBV Vorstands danke ich unserem Vizepräsidenten Max Preisig herzlich für die nachfolgende, detaillierte Zusammenfassung der letzten 10 Jahre Verbandsgeschichte.

Einführung zur Ergänzung

Die beiden Autoren des Jubiläumsbuches des SHBV sind im Frühjahr 2004 innerhalb einer kurzen Zeitspanne von uns gegangen. Es waren zwei hervorragende Persönlichkeiten und Exponenten des Schaffhauser Blasmusikwesens.

Nachruf Roland Cadario

Der Schaffhauser Blasmusikverband verliert mit Roland Cadario einen hochgeschätzten, hilfsbereiten Musikkameraden und guten Freund. Er fand für alle musikalischen Fragen eine Antwort in seinem reichen Fundus an Fachwissen; und er hortete es nicht für sich, sondern gab es grosszügig weiter.

Seine blasmusikalische Ausbildung begann er relativ spät. Er besuchte die Musikschule Schaffhausen und belegte verschiedene Kurse des Eidg. Musikvereins (EMV) in Zürich. Seine Tätigkeit als Dirigent übte er beim MV Thayngen, der MG Eglisau, dem MV Harmonie Neuhausen und der MG Hallau aus. Seine letzten Stationen waren der MV Neunkirch und die Chläggi-Musikanten, deren Mitbegründer er war, und die er bis zum Ausbruch seiner Krankheit leitete.

Als engagierter Musikant stellte er sich dem SHBV zur Verfügung. 1971 wurde er in die Musikkommission gewählt und präsierte sie während 27 Jahren bis zu seinem Rücktritt im Jahre 2001. Er organisierte in dieser Zeit 6 Kantonale Musikfeste und 24 Kantonal-Musiktage. Im Jahre 1993 wurde er als erstes aktives Vorstandsmitglied zum SHBV-Ehrenmitglied ernannt. Auch die MG Hallau ehrte ihn mit der Ehrenmitgliedschaft. An diversen schweizerischen, wie europäischen Musikevents amtierte er als Experte oder OK-Mitglied, wie zum Beispiel beim Blasmusikfestival in Prag und beim MID Europe in Schladming.

Mit ganz besonderem Stolz erfüllten ihn die Auszeichnung mit der CISM-Medaille und die Ernennung in den Beirat zur Erforschung und Förderung der Blasmusik, sowie die Freundschaft zum Sohn des Komponisten des weltbekannten Stückes „Rosamunde“, Jaromir Vejvoda.

Nach den Skiferien mit seinen Enkeln ereilte ihn ein Hirnschlag, doch zeigte sich ein Hoffnungsstrahl, dass sich alles zum guten Wenden könnte. Der Strahl ist aber erloschen und Roland Cadario verstarb am Abend des 27. Februars 2004.

Der Schaffhauser Blasmusikverband wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des SHBV
Max Preisig
Vizepräsident/Pressechef
(UNISONO 7-2004)

Nachruf Arthur Müller

Am 12. März 2004 ist der Ehrenpräsident des Schaffhauser Blasmusikverbandes, Ehrenmitglied der Musikgesellschaft Löhningen und Veteran Arthur Müller nach längerer, mit Geduld ertragener Krankheit verstorben.

Arthur Müller wurde am 13. Februar 1927 in Löhningen geboren. Er besuchte dort und in Beringen die Schulen und schloss eine Lehre als Maschinenzeichner ab.

Die Müller's waren eine bekannte Musikantenfamilie im Klettgau und Arthur lernte wie sein Vater und seine sechs Brüder ein Blasinstrument. Schon bald übernahm er Verantwortung in der Vereinsführung der MG Löhningen. Während 15 Jahren arbeitete er im Vorstand mit, wovon neun Jahre als Präsident. 1961 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt und spielte, bis im seine Krankheit 1997 das Mitmachen verunmöglichte, in seiner Musik mit.

Im Militär leistete er, wie fast alle Angehörigen der Musikerdynastie Müller, als Militärtrompeter im Schaffhauser Bat-Spiel 61 seinen Dienst.

1951 wurde er in den Vorstand des SHBV (damals noch „Schaffhauser Kantonal-Musikverband“ genannt) gewählt. Während 12 Jahren betreute er das Sekretariat und übernahm 1963 das Präsidium. Nach 25jähriger Präsidialzeit trat er 1988 zurück. Für seine Verdienste wurde er zum Ehrenpräsidenten ernannt.

In seine Amtszeit fielen die Mitarbeit in der Organisation des Dirigentenkongresses des Eidgenössischen Musikvereins in Schaffhausen (1963), die grafische Gestaltung, der von Prof. Werner Schaad entworfenen neuen Fahne des Kantonalverbandes (1965) und die Feier zum 50jährigen Jubiläum des Verbandes (1970).

1976 wurde Arthur Müller als aktives Mitglied zum Ehrenmitglied des SHBV ernannt.

Eine seiner letzten Arbeiten war 1995 die Herausgabe, zusammen mit dem ebenfalls in diesem Jahr verstorbenen Roland Cadario, des Jubiläumsbuches „75 Jahre Schaffhauser Kantonal-Musikverband“. Der SHBV verliert in Arthur Müller eine prägende Persönlichkeit.

Max Preisig
Vizepräsident SHBV
(Schaffhauser Nachrichten vom 24. März 2004)

Leitbild des SHBV

Identifikation

Wir sind ein aktiver und leistungsfähiger Verband von Blasmusikvereinen und von Tambourengruppen unseres Kantons und treten unseren Ansprechpartnern gegenüber als Einheit auf.

Kulturgut

Wir schützen und bewahren durch unsere Tätigkeit ein bedeutendes und wertvolles Schweizer Kulturgut.

Förderung

Wir fördern, pflegen und propagieren die Blasmusik und Tambouren in der Region.

Beziehungen

Wir pflegen die freundschaftlichen Beziehungen innerhalb unseres Verbandes, mit unserer Bevölkerung und über die Kantons Grenzen hinaus.

Die Veteranenvereinigung, unser Unterverband, fördert und pflegt die Kameradschaft unter den langjährigen Musikantinnen und Musikanten. Der SHBV ehrt verdiente Mitglieder.

Wir vertreten und wahren zusammen mit dem Schweizerischen Blasmusikverband und den Ostschweizer Partnerverbänden die gemeinsamen Interessen im Blasmusikwesen gegenüber unseren Vereinen, bei den Behörden sowie in der Öffentlichkeit.

Qualität

Wir setzen uns für die Vielfalt in der Blasmusik ein und unterstützen die Qualität in jeder Sparte. Wir sind offen für alle Stilrichtungen.

Wir setzen uns zur Förderung einer fachkundigen Grundausbildung des Nachwuchses und zur sinnvollen Weiterbildung unserer Musikantinnen und Musikanten sowie unserer Dirigentinnen und Dirigenten ein.

Auftrag

Wir unterstützen unsere Vereine in der Durchführung kantonaler, regionaler und individueller Anlässe. Wir setzen uns innerhalb unserer Region für Konzerte unserer Vereine und Spiele ein.

Wir sind die Dienstleistungsstelle unserer angeschlossenen Vereine, helfen bei der Lösung der anstehenden Aufgaben und vermitteln die notwendigen Kontakte.

April 2005 / rs

Verbandschronik ab 1995

1995 6. *Mai*: Vernissage des Jubiläumsbuch „75 Jahre Schaffhauser Kantonal Musikverband“ in den Räumen der „Schaffhauser Nachrichten“. Umrahmung durch die MG Löhningen.

7. *Mai*: Aus Anlass des Jubiläums wird die Delegiertenversammlung des Eidgenössischen Musikverbandes EMV in Schaffhausen durchgeführt.

20. *Mai*: Jubiläumstag! Sternmarsch aller 16 Verbandsvereine auf den Fronwagplatz in Schaffhausen und anschliessenden Gesamtvorträgen:

Emil Ermatinger mit „Lichtung“

Ken Roccard mit „Josua“ und

Willy Müller mit „Gruss aus Herisau“.

Am Abend folgt in der Rhyfallhalle Neuhausen der eigentliche Jubiläumsakt. Als Höhepunkt konzertiert das Schweizer Armeespiel unter Hptm. Josef Gnos

18. *Juni*: Kantonal-Musiktag in Büsingen mit stiller Bewertung. Die Jägermusik erklärt sich bereit, aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums und der Neuuniformierung, die Organisation zu übernehmen. Defizit Fr 9386.--!, wovon die Hälfte von der Gemeinde Büsingen übernommen wird. Trotz alledem Ablieferung an den Verband Fr. 1745.--. Festkartenpreis Fr. 24.--.

11. *November*: Delegiertenversammlung in Hallau. *Hubert Rüedi* wird für seine 15jährige Mitarbeit im Verband zum *Ehrenmitglied* des SKMV ernannt.

1996 2. *Juni*: Kantonal-Musiktag in Gächlingen, ohne Bewertung der Konzertvorträge. Die Musikgesellschaft Gächlingen kann gleichzeitig ihr 75-jähriges Bestehen und die Neuuniformierung feiern. Erstmals wird an einem Musiktag die Marschmusik bewertet. Als Experten amten Christoph Walter, Rolf Bolli und Markus Schai. Reingewinn Musik- und Sängertag Fr. 48'000.--, Ablieferung an die Verbandskasse Fr. 2050.--, Festkartenpreis Fr. 26.--.

14.-16. und 21.- 23. *Juni*: Eidgenössisches Musikfest in Interlaken. Teilnehmer aus dem Schaffhauser Verband: Stadtmusik Schaffhausen, Stadtmusik Stein am Rhein und Musikgesellschaft Hallau.

Nach dem Tod des Präsidenten des SKMV, Hubert Rüedi übernimmt der Vizepräsident Robert Bloch die Leitung des Verbandes.

5. *Oktober*: Durchführung des Ostschweizer Solisten- und Ensemble-Wettbewerbes unter Mitwirkung der SM Schaffhausen.

9. *November*: Delegiertenversammlung in Schaffhausen, organisiert durch die Stadtmusik. *Robert Bloch* wird einstimmig zum neuen Kantonalpräsidenten gewählt. Die beiden scheidenden Vorstandsmitglieder *Heinz Engler* und *Josef Schenkel* werden zu *Ehrenmitgliedern* des SKMV ernannt. Genehmigung des Festreglementes `98 und Vorschau auf den Musiktag in Löhningen.

1997 15. *Februar*: Seminar „Stress und Lampenfieber beim Musizieren“ mit Pia Bucher. Finanzielles Defizit von Fr. 455.--.

8. *April*: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz im Hombergerhaus Schaffhausen. Diese Konferenz soll in Zukunft jährlich durchgeführt werden zum gegenseitigen Informationsaustausch.

3. *Mai*: Kurs „Probenmethodik“ mit Andreas Spörri in Hallau. Dieser volle Erfolg wurde von Roland Cadario organisiert.

8. *Juni*: Kantonal-Musiktag in Löhningen, mit der Möglichkeit sich einer „stillen Bewertung“ zu unterziehen. Harald Strebel, Yves Illi und Urs Heri konnten als Experten verpflichtet werden. Netto-Reingewinn Fr. 20'245.--, Ablieferung an die Verbandskasse Fr. 2210.--, Festkartenpreis Fr. 27.--.

8. *November*: Delegiertenversammlung in Rammen. Die Anträge über die Angleichung des Veteranenreglementes an den EMV und die Abschaffung der schriftlichen Bewerbungspflicht zur Durchführung der Delegiertenversammlung werden angenommen. Der Obmann der Kantonalen Veteranenvereinigung, *Hans Rahm*, wird zum *Ehrenmitglied* des SKMV ernannt.

1998 30. *März*: Seminar mit Urs Heri über „Intonation“ im Hombergerhaus in Schaffhausen. Die Stadtmusik Schaffhausen stellt sich für die praktischen Übungen zur Verfügung.

26. *April*: DV EMV in Elm: Der EMV (Eidgenössischer Musikverband) wird in SBV (Schweizer Blasmusikverband) umbenannt.

28. *April*: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz im Hombergerhaus. Vorschau auf das 13. Musikfest in Beringen.

13./14. Juni: Musikfest in Beringen. Vorgängig wurde eine Gedenktafel für Oberst Heinrich Bollinger enthüllt. Nach diversen Querelen kann das Fest fast ohne Pannen durchgeführt werden. Leider fallen die Gesamtvorträge und der Marschmusikwettbewerb zum Teil den meteorologischen Unbilden zum Opfer. Gewinn Fr. 18'017.25, Ablieferung an die Verbandskasse Fr. 2070.40, Festkartenpreis: Fr. 32.-- (durch DV 1997 festgelegt).

13./14. Juni: Die Knabenmusik Schaffhausen nimmt mit Erfolg am Schweizerischen Jugendmusikfest in Brig teil.

14. November: Delegiertenversammlung in Gächlingen. Für das zurücktretende Mitglied der Musikkommission, Philipp Strack, konnte noch kein Ersatz gefunden werden. Der Erhöhung des Jahresbeitrages von Fr. 2.10 pro Mitglied wird gutgeheissen. Hansjörg Bollinger und Philipp Strack werden zu Ehrenmitgliedern des SKMV ernannt.

1999

14. Januar und 24. Februar: Wie an der DV 1998 angekündigt, finden zum ersten Mal „Stammtische“ statt, für die Klettgauer Vereine im Restaurant Haumesser, Gächlingen, für die übrigen Vereine im Restaurant Kreuzstrasse, Thayngen.

27. März: Seminar „Einführung in die Unterhaltungsmusik“ unter der Leitung von Werner Strassmann. Auftakt zu einem mehrteiligen Kurs über die U-Musik.

24. April: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz. Die Vorstandsmitglieder der Veteranenvereinigung werden ebenfalls eingeladen. Bekanntgabe des Sponsorings mit der Raiffeisenbank.

6. Juni: Musiktag in Stein am Rhein ohne irgendwelche Bewertung. Wegen Hochwassers muss der Festplatz kurzfristig verlegt werden. Die Stadtmusik feiert ihr 125-jähriges Jubiläum. Geringer Gewinn von Fr. 1747.60, Festkartenpreis Fr. 29.--

26. Juni: Das zweite Seminar zum Thema „Unterhaltungsmusik“.

13. November: Delegiertenversammlung in Neunkirch. Für den zurücktretenden Präsidenten Robert Bloch, wird Ursi Meier zur neuen Kantonal-Präsidentin gekürt. Geri Frei, Stadtmusik Stein am Rhein wird in den Kantonalvorstand gewählt und Roland Flury, MV Harmonie Neuhausen übernimmt die Vakanz in der Musikkommission. Die Anträge über die Namensänderung in „Schaffhauser Blasmusikverband (SHBV)“, die Anschaffung einer neuen Verbandsfahne und die schriftliche

Abgabe der Jahresberichte werden angenommen. Bruno Schmid, Mitglied der Musikkommission und der scheidende Präsident, Robert Bloch werden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

21. November: Dritter und letzter Teil des Seminars „U-Musik“ im Stadttheater mit anschließendem Konzert der Otmarmusik St. Gallen.

2000

27. Januar und 22. Februar: Stammtische.

11. April: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz im Restaurant Gemeindehaus, Beringen. Viktor Kunz, der Leiter der Raiffeisenbank Schaffhausen spricht über das Sponsoring.

28. Mai: Musiktag in Thayngen. Auch dieses Jahr findet keine Bewertung statt. Die Marschmusikparade, die als Rasenshow geplant war, fällt buchstäblich ins Wasser. Ertragsüberschuss Fr. 20'344.60, Abgabe an den Verband Fr. 1543.70, Festkartenpreis Fr. 29.50.

Der MV Merishausen feierte sein 75jähriges und die MG Beringen ihr 50jähriges Bestehen. Die MG Hallau und die Stadtmusik Schaffhausen nehmen mit Erfolg am Appenzeller Kantonal Musikfest in Herisau teil und die Knabenmusik erspielt sich je einen 1. Rang in Göteborg.

Ende Oktober/Anfangs November: Herbstmesse Schaffhausen. Die Vereine und der Verband präsentieren sich mit einem eigenen Stand. Sehr schöne Aufmachung. Diverse Konzerte.

11. November: Delegiertenversammlung in Neuhausen. Ruedi Seelhofer und Urs Schwyn treten aus dem Vorstand zurück. Als Nachfolger können Hans Karrer, MV Ramsen und Urs Wachter, Stadtmusik Schaffhausen gewonnen werden. Durch den Namenswechsel ist eine Statutenrevision nötig, die angenommen wird. Dem Antrag, die Marschmusikvorführung am Kantonal Musiktag 2001 mit Bewertung durchzuführen, wird knapp zugestimmt.

18. November: Aufnahme des SHBV (ohne Antrag unsererseits) in den Blasmusikverband Bodensee e.V.

2001

17. Januar: Stammtisch im Restaurant Rebstock in Hallau. Auftritt des SHBV im Internet. Für den oberen Kantonsteil Durchführung des Stammtisches in Buch.

10. April: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz. Der Entwurf des neuen Festreglementes wird vorgestellt.

10. Juni: Musiktag in Schaffhausen, organisiert durch die Stadtmusik. Die Konzertvorträge finden im Stadttheater statt und für den Marschmusikwettbewerb öffnet Petrus einmal mehr die Schleusen. Die Marschmusikstrecke wird deshalb kurzerhand unter Dach, in die Stahlgiesserei verlegt! Dank Sponsoren ergibt es einen Reingewinn von Fr. 24'955.55. Festkartenpreis Fr. 29.--.

21. August: Zweite ausserordentliche Präsidenten- und Dirigentenkonferenz zum Thema „revidierte Statuten“ und „Festreglement“.

Als einziger Verein aus dem Kanton nimmt die Stadtmusik Stein am Rhein am Eidgenössischen Musikfest in Fribourg teil.

Diverse Vereine wirken an der Jubiläumsfeier SH500 mit.

10. November: Delegiertenversammlung in Beringen. Es liegen folgende Rücktritte vor: Christa Lange und Max Winzeler aus dem Kantonalvorstand, Roland Cadario als Präsident und Bruno Schmid als Mitglied der Musikkommission. Mit *Max Preisig*, Knabenmusik Schaffhausen, wird nur ein Mitglied im Vorstand ersetzt. Ein Sitz bleibt frei. *Roland Flury* rückt als Präsident der MUKO nach, als neues Mitglied wird *Heini Degrell*, Stadtharmonie Schaffhausen, im Abwesenheitsverfahren berufen. Alexandra Rüedi präsentiert zwei Entwürfe der neuen Kantonalflagge. Die Statuten, das Veteranen- das Fahnen- und das Festreglement werden einstimmig angenommen.

Neuer Co-Sponsor: Das Elektrizitätswerk des Kanton Schaffhausen mit Fr. 3000.--/Jahr.

2002 *Anfangs Jahr*: Stammtischgespräche in Neunkirch und Merishausen.

26. März: Info-Abend bei den Schaffhauser Nachrichten, mit Tipps und Tricks.

9. April: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz. Erstmals mit einem Gastreferent. Vreni Winzeler, Leiterin der MKS redet über Aufgaben und Probleme der Musikschule. Ebenfalls wird über die Gründung der Veteranenmusik orientiert.

4. Mai: An der 140. Delegiertenversammlung des SBV wird *Roland Cadario* zum Ehrenmitglied ernannt.

26. Mai: Musiktag und *Fahnenweihe* in Merishausen, ohne Bewertungen und ohne Regen! Mit einer schlichten Feier wird die neue Fahne vom SHBV übernommen. Auf diesen Anlass hin erfolgt ebenfalls eine Neugestaltung der Veteranenmedaille. Schön gestalteter Werbepostcardbestand des Verbandes. Die beiden unermüdlichen Musikanten *Hans*

jörg Bollinger (Stadtmusik Schaffhausen) und *Max Meister* (MV Merishausen) werden mit dem CISM-Verdienstkreuz ausgezeichnet. Reingewinn von Musik- und Sängertag Fr. 58'166.20, Ablieferung an Verband Fr. 1783.80, Festkartenpreis Fr. 30.-.

Die MG Hallau feiert ihr 175-jähriges Bestehen und der MV Schleithem nimmt am Musikfest in Brigels/Graubünden teil.

9. November: Delegiertenversammlung in Schleithem. Keine Mutationen im Vorstand. Der Tambourenverein Schaffhausen wird als Freimitglied in den SHBV aufgenommen. Der Abstimmungsvorgang für eine Extrabeilage in den Schaffhauser Nachrichten SN, initiiert vom Kantonalvorstand, stiftet etwas Verwirrung; dem Antrag wird schlussendlich knapp zugestimmt. Geri Frei schlägt eine Plakataktion im ganzen Kanton für das Jahr 2003 vor.

2003 7. Januar: Stammtisch für den ganzen Kanton in Schaffhausen. Werner Spiri, Instrumentenbauer aus Winterthur, steht Rede und Antwort zum Thema „Trompete“.

11. März: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz. Vorgängig organisierte Roland Cadario die „Fahnenpensionierung“ und Übergabe der alten Verbandsfahne an das Ortsmuseum Hallau. Nach der allgemeinen Orientierung folgt ein Referat von Elsbeth Fischer, Leiterin der Fachstelle Freiwilligenarbeit, über die Einführung und Handhabung des Sozialzeitausweises.

28. Mai: Sonderbeilage der Schaffhauser Nachrichten „Schaffhauser Blasmusik“.

13.–15. Juni: 14. Schaffhauser Kantonal-Musikfest, organisiert von der Stadtharmonie Schaffhausen, anlässlich ihres 100-jährigen Jubiläums. Die Vereine können sich zum ersten Mal in der traditionellen Konzertmusik (St. Johannkirche) oder in der Sparte „Unterhaltungsmusik“ (Stadttheater) bewerten lassen. Die Parademusik wird auf der Bahnhofstrasse durchgeführt. Der Reingewinn beträgt Fr. 18'300.--, Festkartenpreis Fr. 35.--.

14./15. Juni: Die Knabenmusik nimmt mit Erfolg am Schweizerischen Jugendmusikfest in Chur teil. Anschliessend reist sie nach Calgary (Kanada) um an der Stampede diverse Spitzenplätze zu gewinnen.

Ab Frühjahr hat Geri Frei den Plakatständer „unsere Musikvereine brauchen Dich!“ jede Woche in einem anderen Schaffhauser Dorf aufgestellt.

Bilder der Fahnenweihe in Merishausen, 26. Mai 2002



8. November: Delegiertenversammlung in Stein am Rhein. Robert Schaad, von der MG Hallau portiert, wird als Nachfolger der zurücktretenden Aktuarin, Alexandra Rüedi gewählt. Dem Antrag der Stadtmusik Stein am Rhein über die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Abklärung möglicher Änderungen des Kantonal-Musiktages wird zugestimmt.

Die Bürgermusik Trasadingen feiert ihren hundertsten Geburtstag

2004

11. Februar: Stammtisch in der Rüedi-Schür in Trasadingen. Die HH Grimm und Bächle, Instrumentenbauer, nehmen sich dieses Jahr den Holzblasinstrumenten an.

Im Frühjahr versterben in kurzer Zeitspanne zwei hervorragende Exponenten der Schaffhauser Blasmusikszene, Roland Cadario und unser Ehrenpräsident Arthur Müller.

5. Mai: Präsidenten- Dirigentenkonferenz. Roland Maurer, er springt für den verhinderten Trainer des FC Schaffhausen, Jürgen Seeberger ein, beschreibt das Projekt SMS (Schuel – Musig – Schuel).

22. Mai: Auffrischkurs für die Fähnriche aller Verbände im Kanton.

13. Juni: Musiktag in Trasadingen. Keine Bewertungen. Gelungener Anlass mit begeisternder Parademusik auf der Dorfstrasse, die aufzeigt, dass diese Disziplin ein wahrer Publikumsrenner ist. Gesamterlös rund Fr. 33'000.--, Ablieferung an den Verband Fr. 1625.--, Festkartenpreis Fr. 31.--.

Der Tambourenverein nimmt am Zentralschweizerischen Tambouren- und Pfeiferfest in Langenthal teil.

13. November: 85. Delegiertenversammlung in Lohn SH, durchgeführt vom MV Thayngen. Aus der Musikkommission treten der Präsident Roland Flury und das Mitglied Heini Degrell zurück. Im Kantonalvorstand ersetzt Stefan Tanner, MV Merishausen, den zurücktretenden Hans Karrer. Neuer Präsident der Musikkommission wird Hansjörg Bollinger, und die beiden vakanten Sitze werden mit Albert Ruh, MV Buch und Gabi Hubli, Stadtharmonie Schaffhausen besetzt. Dem Antrag zur Veränderung des Musiktages, mit dem entsprechenden Sonderbeitrag zur Finanzierung der Experten wird zugestimmt.

2005

24. Januar: Stammtisch in Schleithem. Jürgen Seeberger, der Trainer des FCS spricht über „Motivation“.

13. April: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz in Schaffhausen. Das Leitbild des SHBV wird vorgestellt. Herr Andrea Salce hält ein hochstehendes Referat über „Imagepflege und Erscheinungsbild“.

29. Mai: Musiktag in Schleithem. Zum letzten Mal nach altem Muster ohne Bewertungen. Schöne Gesamtauführung und Rasenshow auf dem Sportplatz, anstelle der Parademusik auf der Strasse. Wegen der grossen Hitze wird Tenueerleichterung angeordnet. Der Kantonalvorstand tritt zum ersten Mal in einheitlicher Bekleidung auf.

Der MV Thayngen nimmt am Baslerlandschäftler Musikfest teil.

Juli: Erfolgreiche Teilnahme des Tambourenvereins an den 20. Ostschweizerischen Tambouren- Pfeifer- und Claironwettspielen in Wil SG.

3. September: U-Musik-Workshop mit Dani Felber. Die MG Hallau stellt sich als „Übungsobjekt“ zur Verfügung.

13. November: Delegiertenversammlung in Merishausen. Hansjörg Bollinger wurde für sein dreissig-jähriges Wirken in der MuKo geehrt. Die OK's vom Eidgenössischen Musikfest in Luzern, sowie vom OSEW stellten ihre Anlässe vor. Für den Musiktag 2007 wird noch ein Organisator gesucht. Unsere Präsidentin, Ursi Meier wird zum Ehrenmitglied des SHBV (notabene als erste Frau) ernannt.

2006

24. Januar: Stammtisch in Schaffhausen. Auf vielseitigen Wunsch wird nochmals Herr Andrea Salce eingeladen zur Fortsetzung seines Referates über „Vereinsimage“.

26. April: Präsidenten- und Dirigentenkonferenz in Schaffhausen. Die neuen Regeln für den Musiktag werden nochmals besprochen. Im anschliessenden Vortrag „Das Orchester: Aufmerksam und wohl-tönend“ stellte Frau Martina Kirchner Entspannungs- und Konzentrationsübungen vor, die beim Musizieren helfen können.

2. Mai: Als Vorbereitung auf den Musiktag und das Eidgenössische Musikfest organisierte der SHBV ein Marschmusikseminar mit den Themen: „Neue Spielführung“, „auf was kommt es an bei der Marschmusik“, „Kontermarsch“ und „ist Marschmusik noch in?“. Als Kursleiter konnte Cap. Philippe Monnerat (Chef Ausbildungsunterstützung Mili-

tärmusik, Bern) gewonnen werden.

11. Juni: Musiktag in Schaffhausen. Zum ersten Mal nach dem neuen Reglement und ebenfalls als Novum, durchgeführt vom Vorstand des SHBV. Der Anlass beschränkte sich auf einen Tag und wurde zentral in der Dreifachhalle Breite (Unterhaltungsmusik), der Eishalle (Konzertvorträge und Parademusik) und der Curlinghalle (Vorprobelokal) abgewickelt. Jurymitglieder waren Frau Marianne Thalmann und die Herren Rolf Bolli und Patrick Stump. Der Restaurationsbetrieb wurde vom MV Thayngen übernommen. An der Veteranenehrung konnte Herr Richard Wunderli mit der SHBV-Dankesurkunde beehrt werden. Festkartenpreis Fr. 31.00.

24./25. Juni: Als einziger Schaffhauser Musikverein nimmt die Stadtmusik Stein am Rhein am Eidgenössischen Musikfest in Luzern teil. Bravo! Sie startete zum ersten Mal in der 2. Klasse.

Juni/Juli: Der Tambourenverein nimmt mit Erfolg am Eidgenössischen Tambouren- und Pfeiferfest in Basel teil.

11. November: Delegiertenversammlung in Löhningen. Nach einer schwierigen Suche konnte dem Gremium *Stefan Tanner* als Nachfolger der zurücktretenden Präsidentin *Ursi Meier* vorgeschlagen werden. Er wurde einstimmig gewählt. Der Vorstand wird komplettiert mit der Wahl von *Reto Hauser*, Bürgermusik Trasadingen. Es gestaltet sich aber immer schwieriger, Leute zu finden, die bereit sind, sich für den SHBV zur Verfügung zu stellen.

Auf die DV 2006 hat die Jägermusik Büsingen ihre Mitgliedschaft im SHBV gekündigt. Als neues Freimitglied ist die Jugendmusik Klettgau + Neuhausen am Rheinfluss vom Vorstand ab Verbandsjahr 2006/07 aufgenommen worden. Der Neugestaltung der Homepage wurde zugetimmt. Die MG's Gächlingen und Löhningen sind für den MV Ramsen in die Bresche gesprungen und übernehmen die Organisation des MT 2007.

2007

Auf den Stammtisch wurde verzichtet.

Es wurden zwei Präsidenten-, Dirigentenkonferenzen durchgeführt. An der ersten (*06. März*) wurden vornehmlich die SHBV-internen Probleme, Wünsche etc angegangen. Die zweite stand ganz im Zeichen des SBV mit UNISONO für Alle,

Beitragserhöhung, Sponsoring etc.... Es sind Veränderungen angesagt!

10. Juni: Musiktag in Gächlingen, gemeinsam organisiert von MG Gächlingen und MG Löhningen. Auf bewertete Konzertvorträge wurde verzichtet. Diverse Musikvereine stellten ihr Können in den Unterhaltungskonzerten in der Festhütte zur Schau. Als Jurymitglieder für die Parademusik konnten die Herren Heinrich Braun, Harald Strebel und Sascha Wenk gewonnen werden. Festkartenpreis Fr. 31.00.

29. September: Workshop zum Thema „Motivation und Konzentration für ein stressfreies Musizieren im Blasorchester“. Referent war Herr Wenzel Grund aus Oberburg BE. Es war eine grosse Chance, Einblick in die Musik-Kinesiologie zu erhalten.

10. November: Delegiertenversammlung in Schaffhausen, ausgerichtet von der Stadtharmonie. *Hansjörg Bollinger*, der während 32 Jahren in der Muko, zuletzt als deren Präsident, mitarbeitete trat zurück. Es konnte kein neuer Präsident gefunden werden. Ebenso ist *Gabi Hubli* aus der Muko ausgeschieden. Als neues Mitglied in dieses Gremium konnte *Roland Maurer*, Leiter der Blasmusikschule Klettgau+Neuhausen und der Musikschule der Knabenmusik, gewonnen werden. Über die Erhöhung der Abgabe an den SBV von Fr. 4.50 auf Fr. 10.50 pro Mitglied wird an der nächsten Präsidenten-, Dirigentenkonferenz abgestimmt. Die Vorbereitungen für das Musikfest 2008 in Hallau sind auf gutem Weg. Für die Durchführung des Musiktages 2009 konnte noch kein Organisator gefunden werden.

2008

Vorschau:

Für die Zukunft werden noch Mitglieder für die MUKO gesucht, und auch im Vorstand ist seit längerer Zeit ein Sitz vakant. Die Frage der Durchführung der Musiktage ist ein zentrales Thema, sowie die Strukturänderungen im SBV. Es sind noch viele Probleme zu lösen, packen wir es an ...

19. März: nächste Präsidenten-, Dirigentenkonferenz.

31. Mai/01. Juni: Musikfest in Hallau

Max Preisig

Im Januar 2008

Stand des SHBV am Musiktag in Merishausen, 2002



Plakataktion im Kanton, ganzes 2003

Die Schaffhauser Kantonal-Musikfeste

13. Schaffhauser Kantonal-Musikfest 1998 in Beringen

Organisator	MG Beringen
Teilnehmende Vereine	14 Kantonalvereine (obligatorisch), Knabenmusik am Eidgenössischen Jugendmusikfest 6 Schweizer Gastvereine 1. Klasse: Stadtmusik Schaffhausen, Gastverein: MG Konkordia Reinach BL 2. Klasse: MV Harmonie Neuhausen, MV Schleithelm, Gastvereine: MG Fehraltorf ZH, MV Meggen TG, Harmoniemusik Niederurnen-Ziegelbrücke GL 3. Klasse: Jägermusik Büsingen, MG Gächlingen, MG Hallau, MV Merishausen, MV Ramsen, Stadtharmonie Schaffhausen, Stadtmusik Stein am Rhein, MV Thayngen, Bürgermusik Trasad- dingen Gastvereine: MG Berlingen TG, Feldmusik Vorderthal SZ 4. Klasse: MV Buch, MG Löhningen,
Konzertmusik	Samstag und Sonntag Selbstwahlstück und Aufgabestück (8 Wochen)
Konzertlokale	Zimmerberghalle (Selbstwahlstücke) Alte Turnhalle (Aufgabestück)
Aufgabestück	1. Klasse: Pascal Favre, Jambo, an African Safari 2. Klasse: Jean-Pierre Hartmann, Suite de Ballet 3. Klasse: Jean-Claude Kolly, Anna Göldin, letzte Hexe 4. Klasse: Thierry Besançon, Der Ball der Pilze
Bewertung	2 getrennte Jurys, offene Bewertung und sofortige Bekanntgabe der Faktorenpunkte MV Buch mit stiller Bewertung
Experten	Zimmerberghalle Herbert Frei, Obmann Peter Florian Groll Werner Horber Alte Turnhalle Emil Ermatinger, Obmann Heinrich Braun Walter Mathys
Marschmusik	Sonntag Schaffhauserstrasse
Experten	Werner Horber, Obmann Emil Ermatinger Markus Schai

14. Schaffhauser Kantonal-Musikfest 13./15. Juni 2003 in Schaffhausen

Organisator	Stadtharmonie Schaffhausen
Teilnehmende Vereine	14 Verbandsvereine, 1 Freimitglied (Tambourenverein), (obligatorisch) Knabenmusik am Eidgenössischen Jugendmusikfest, Jägermusik Büsingen dispensiert 6 Schweizer Gastvereine
Traditionelles Wettspiel	1. Klasse: Gastvereine: MG „Konkordia“ Egerkingen, MG Oensingen 2. Klasse: Stadtmusik Stein am Rhein Gastverein: MG „Konkordia“ Oberbuchsiten 3. Klasse: MG Gächlingen, MG Hallau, MV Thayngen 4. Klasse: MG Beringen, MV Buch, MG Löhningen
U-Musik	Oberstufe: Stadtmusik Schaffhausen, MV Schleithelm Gastvereine: MG „Harmonie“ Hochdorf, Otmarmusik St. Gallen Mittelstufe: MV Merishausen, MV „Harmonie“ Neuhausen, MV Neunkirch, MV Ramsen, Bürgermusik Trasadingen Gastverein: Feldmusik Unterägeri
Konzertmusik	Samstag und Sonntag Selbstwahlstück und Aufgabestück (8 Wochen)
U-Musik	Samstag und Sonntag
Konzertlokale	Kirche St. Johann (Aufgabestück) Stadttheater (Selbstwahlstücke und U-Musikwettbewerb)
Aufgabestück	1. Klasse: Jan de Haan, Overture to a New Age 2. Klasse: Franco Cesarini, Convergents 3. Klasse: Oliver Waespi, Kein schöner Land 4. Klasse: Otto Haas, Festliche Miniaturen
Bewertung	2 getrennte Jurys, offene Bewertung und sofortige Bekanntgabe der Faktorenpunkte MG Löhningen mit stiller Bewertung
Experten	Kirche St. Johann Heinrich Braun, Obmann Rolf Bolli Harald Strebel

15. Schaffhauser Kantonal-Musikfest

31. Mai/01. Juni 2008 in Hallau

Organisator	Musikgesellschaft Hallau	
Teilnehmende Vereine	9 Verbandsvereine, 3 Freimitglieder, (obligatorisch) Zusammenschlüsse: MG Beringen/MV Harmonie Neuhausen MG Gächlingen/MG Löhningen, BM Trasadingen/MV Neunkirch 10 Schweizer Gastvereine, 1 Deutscher Gastverein	
Harmoniemusik	2. Klasse: Stadtmusik Schaffhausen, MV Schleithem, Stadtmusik Stein am Rhein Gastvereine: MV Hergiswil, MV Herisau, Harmoniemusik Näfels 3. Klasse: MG Merishausen, MG Ramsen, Knabenmusik Schaffhausen, MV Thayngen Gastvereine: MG „Frohsinn“ Neuendorf, MV Schenkön 4. Klasse: Jugendmusik Klettgau+Neuhausen a. Rhf.	
Unterhaltungsmusik	Mittelstufe: Bürgermusik Trasadingen/MV Neunkirch Gastvereine: MG „Harmonie“ Engi GL, MV Rheinheim D Unterstufe: MG Beringen/MV „Harmonie“ Neuhausen, MG Gächlingen/MG Löhningen Tambouren: Tambourenverein Schaffhausen	
Brassband	2. Klasse: United Brass Schaffhausen (Gastverein) 3. Klasse: Posaunenchor Hallau, MG Brass Band Hauptwil (Gastvereine)	
Parademusik	MG Zizers GR (Gastverein, nur Parademusik und Veteranenehrung)	
Wettspiele	Samstag und Sonntag Selbstwahlstück und Aufgabestück (8 Wochen)	
Konzertlokale	Turnhalle Chrischona Zentrum	
Aufgabestück	(Nur mehrere Vereine) Harmonie 2. Klasse: Edy Kurmann, Mérette Harmonie 3. Klasse: Thomas Trachsel, Fantasy on an English Folk Song	
Bewertung	2 getrennte Jürys	
Experten	Chrischona Zentrum	Andreas Buri Thomas Fischeri Philippe Monnerat Alvin Muoth
	Turnhalle	Urs Ehrenzeller Toni Kurmann Ivo Mühleis Patrick Stump

Parademusik	Hauptstrasse, Richtung Westen	
Experten	Marschmusik 1	Andreas Buri Alvin Muoth Anton Wymann
	Marschmusik 2	Philippe Monnerat Philipp Rüttsche Patrick Stump

31. Mai 2008: Fahnenübergabe, im Vordergrund die beiden MG's Gächlingen und Löhningen mit der SBV-Fahne.



Kantonale Musikkommission ab 1995

Jahr	Präsident	Mitglied	Mitglied	Mitglied
1995-1998	Roland Cadario	Hansjörg Bollinger	Philipp Strack	Bruno Schmid
1998-1999	Roland Cadario	Hansjörg Bollinger	vakant	Bruno Schmid
1999-2000	Roland Cadario	Hansjörg Bollinger	Roland Flury MV Harmonie Neuhausen	Bruno Schmid
2000-2001	Roland Cadario	Hansjörg Bollinger	Roland Flury	vakant
2001-2004	Roland Flury	Hansjörg Bollinger	Heini Degrell Stadtharmonie Schaffhausen	vakant
2004-2007	Hansjörg Bollinger	Gabi Hubli Stadtharmonie Schaffhausen	Albert Ruh MV Buch	vakant
2007-2008	vakant	Albert Ruh	Roland Maurer KMS / JMKN	vakant
2008-	Remo Arpagaus MG Hallau	Albert Ruh	Roland Maurer	Andreas Reale SM Schaffhausen

Vorstand, 03. September 2005



Je von links nach rechts

Hintere Reihe:

Hansjörg Bollinger, Präsident MUKO; Gabi Hubli, Mitglied MUKO; Robert Schaad, Aktuar; Urs
Wachter , Kassier

Vordere Reihe:

Stefan Tanner, Materialverwalter; Ursi Meier, Präsidentin, Max Preisig, Vizepräsident, Geri Frei,
Sekretär

Auf dem Foto fehlt: Albert Ruh, Mitglied MUKO

Jahr	Präsident	Vizepräsident	Aktuar	Sekretär	Kassier	Materialverwalter	Presseschef	Jahr
1995-1996	Hubert Rüedi	Robert Bloch	Heinz Engler	Ursi Meier	Christa Lange	Max Winzeler	Josef Schenkel	1995-1996
1996-1997	Robert Bloch	Ursi Meier	Heinz Engler	Ruedi Seelhofer MV Harmonie Neuhausen	Christa Lange	Max Winzeler	Alexandra Rüedi MG Gächlingen	1996-1997
1997-1999	Robert Bloch	Ursi Meier	Max Winzeler	Ruedi Seelhofer	Christa Lange	Urs Schwyn MV Merishausen	Alexandra Rüedi	1997-1999
1999-2000	Ursi Meier	Ruedi Seelhofer	Max Winzeler	Geri Frei Stadtmusik Stein aRh	Corista Lange	Urs Schwyn	Alexandra Rüedi	1999-2000
2000-2001	Ursi Meier	Christa Lange	Max Winzeler	Geri Frei	Urs Wachter SM Schaffhausen	Hans Karrer MV Ramsen	Alexandra Rüedi	2000-2001
2001-2003	Ursi Meier	Max Preisig Knabenmusik Schaffhausen	Alexandra Rüedi	Geri Frei	Urs Wachter	Hans Karrer	Vizepräsident	2001-2003
2003-2004	Ursi Meier	Max Preisig	Robert Schaad MG Hallau	Geri Frei	Urs Wachter	Hans Karrer	Vizepräsident	2003-2004
2004-2006	Ursi Meier	Max Preisig	Robert Schaad	Geri Frei	Urs Wachter	Stefan Tanner MV Merishausen	Vizepräsident	2004-2006
2006-	Stefan Tanner	Max Preisig	Robert Schaad	Geri Frei	Urs Wachter	Reto Hausesr BM Trasadingen	Vizepräsident	2006-

Kantonalpräsidenten ab 1995



Robert Bloch
1996-1999



Ursi Meier
1999-2006



Stefan Tanner
2006-

Ehrenmitglieder ab 1995

Ernennung		Funktion	
1995	Hubert Rüedi, MG Gächlingen, †	7. Kantonalpräsident	1980-1996
1996	Heinz Engler, MV „Harmonie“ Neuhausen	Vorstand	1976-1996
1996	Josef Schenkel, MV Ramsen Stadtharmonie Schaffhausen	Vorstand	1984-1996
1997	Hans Rahm, MG Hallau, †	Obmann der Kantonalen Vete- ranenvereinigung	
1998	Hansjörg Bollinger, Stadtmusik Schaffhausen	Musikkommission	1975-2007
1998	Philipp Strack, MV Thayngen, MV Neunkirch	Musikkommission	1988-1998
1999	Bruno Schmid, Knabenmusik Schaffhausen	Musikkommission	1984-1999
1999	Robert Bloch, Stadtmusik Schaffhausen, †	8. Kantonalpräsident	1988-1999
2005	Ursi Meier, MV Merishausen	9. Kantonalpräsidentin	1999-2006

Tambourenverein Schaffhausen

Gegründet 1932

Der Tambourenverein Schaffhausen wurde 1932 gegründet. Bereits kann der Verein auf eine langjährige Tradition zurückblicken. Der Tambourenverein besteht heute aus: 10 Sektionstambouren, 10 Tambouren der Alten Garde, 7 Jungtambouren, 7 Schülern, sowie 110 Ehren-, Frei- und Passivmitglieder. Während des Jahres treffen sich die Schüler, Sektions- und Jungtambouren wöchentlich zur Probe (die Alte Garde probt alle drei Wochen). Das einstudierte Repertoire wird an unterschiedlichen Anlässen wie: Platz-, und Saalkonzerten, Umzügen, Fasnacht, Abendunterhaltung usw. einem breiten Publikum vorgetragen.

Ein vereinseigenes „Plauschtrumme“ sowie regelmässige Besuche von Tambourenwettspiele fördern ein kameradschaftliches Messen mit Tambouren aus der ganzen Schweiz. Gemeinsame Konzerte mit befreundeten Blasmusikvereinen in der Region sowie Ausflüge, Wanderungen und andere Aktivitäten gehören ebenso zu unserem Jahresprogramm.

Knaben und Mädchen ab 7 Jahren, welche das Trommelspiel erlernen möchten, heissen wir bei uns herzlich willkommen. Bei genügendem Ausbildungsstand erfolgt der Wechsel zu den Jungtambouren und ab dem 16. Altersjahr kann der Wechsel zur Sektion erfolgen. Neben Theorie- und Trommelunterricht lernen unsere Schüler den Umgang mit div. Rhythmusinstrument wie: Schlaghölzer, Grosse Trommel, Hi-Hat, Bongo, Tom etc. Willst auch du mitmachen und das faszinierende Trommelspiel erlernen dann nimm Kontakt auf mit unserem Präsidenten oder Sektionsleiter.

Präsident: Christian Ramo,
Erlenwisenstr. 19
8243 Stetten
Tel P 052 643 58 70

Sektionsleiter: Markus Hangartner
Hirschweg 27
8405 Winterthur
Tel P 052 232 04 24

Am Wettspiel des OTV in Wil SG, Juli 2005



Jugendmusik Klettgau+Neuhausen

mit angeschlossener Blasmusikschule Klettgau+Neuhausen (BSKN)

Gegründet 2003

In einer Zeitepoche, wo es trotz intensiver Anstrengungen in manchen Vereinen an Nachwuchs fehlt, wagten aktive Musikanten der Klettgauer Musikvereine den mutigen Schritt, die Ausbildung auf regionale Ebene zu stellen. Aus diesen Vorstellungen ging dann mit Unterstützung der genannten Vereine im April 1972 die Gründung der Blasmusikschule Klettgau (BSK) hervor. Ziel: Gemäss Schulordnung bezweckt die BSK, talentierte junge Mädchen und Knaben ab ca. dem 9. Altersjahr im Erlernen eines Holz-, Blechblas- oder Schlaginstrumentes zu unterrichten, sie im gemeinsamen Spiel zu fördern und für das Spiel im Musikkorps vorzubereiten. Die Schule bildet rechtlich gesehen eine einfache Gesellschaft, indem die beteiligten Sektionen für die Verpflichtungen voll haften.

Organisation: Da die Schule von den Vereinen selbst getragen wird, stammen auch die verantwortlichen Personen aus dem Kreise aktiver Musikanten. Der Vorstand setzt sich zusammen aus dem Präsidenten, dem Finanzchef und dem Aktuar; im weiteren aus den Beisitzern als Vertreter der beteiligten Sektionen. Sie alle üben ihre Funktionen ehrenamtlich aus. Für die fachliche Führung ist ein Schulleiter zuständig, welcher eine Ausbildung und das Diplom eines Berufsmusikers vorweisen kann. Alle administrativen Arbeiten wie Einteilung der Lehrer und der Schüler, Erstellen des Stundenplanes, Erledigung der Mutationen usw. gehören in den Aufgabenbereich des Administrators. Der Unterricht selbst wird von Lehrern erteilt, die Inhaber eines Diploms einer Musikhochschule oder eines Konservatoriums sind.

Aufbau: Kurze Zeit nach der Gründung konnte der Unterricht gestartet werden. Die Finanzierung erfolgte bis auf weiteres durch Beiträge der Eltern sowie der Vereine. Die Vereine erkannten den Nutzen sehr schnell und veranstalteten im Frühling 1974 ein gemeinsames Konzert, mit dem Zweck, den Erlös daraus der Schule zur Verfügung zu stellen. Der an der Gründung massgeblich beteiligte Blasmusiker Georg Pletscher (Schleitheim) war als erster Präsident (von 1972 bis 1977) stark gefordert: Einerseits wollte er die Vereine nicht nur quantitativ, sondern gleichzeitig auch das Niveau der Blasmusik fördern. Dieses Ziel war jedoch nur mit qualifizierten Lehrkräften, einer straffen Organisation und mit einer finanziellen Absicherung zu erreichen. Diese Absichten konnten mit grossem Einsatz relativ schnell umgesetzt werden; nicht zuletzt dank der Bereitschaft einiger Klettgauer Gemeinden, die BSK auf freiwilliger Basis zu unterstützen.

Aktuelle Standortbestimmung: Im Jahre 1988 wurde die BSK aufgrund des damals eingeführten Kantonalen Musikschulgesetzes als subventionsberechtigte Institution anerkannt. Die Schule konnte somit fortan auf die finanzielle Unterstützung des Kantons zählen. Obwohl die Gemeinden nicht zwingend zu finanziellen Leistungen verpflichtet werden, darf die Schule seit vielen Jahren auf

ihre geldmässige Hilfe zählen. Dieser Umstand ist vor allem der engagierten Arbeit von Richard Frey zu verdanken, welcher als Präsident der BSK von 1978 bis 1987 vorstand. Bis heute ist er noch Kassier der Blasmusikschule.

Das Gesetz gab uns nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten, indem die angestellten Lehrkräfte über ein Diplom eines Konservatoriums verfügen müssen. Die heute zehn angestellten Lehrerinnen und Lehrer sind nicht nur qualifizierte Musiker, sondern sie verstehen es auch, die Jugendlichen mit der Blasmusikliteratur bestens vertraut zu machen. Die Mehrheit unserer Ausbilder unterrichtet seit einigen Jahren an unserer Schule.

Von Ende der 80er Jahre bis heute bewegt sich die Schülerzahl konstant zwischen 100 und 120, bei jeweils jährlich etwa 15 Abgängen und Neueintritten. Die Austretenden wechseln dann in der Regel in einen Musikverein, so dass diese jedes Jahr Zuwachs an jungen Mitgliedern erhalten. Im Jahre 1993 schloss sich der Musikverein Harmonie Neuhausen unserer Schule an. Dies führte zu einer Namensänderung in „Blasmusikschule Klettgau+Neuhausen“ (BSKN).

Ausblick: Der kulturelle Wert der Blasmusikschule und deren Anerkennung in allen Kreisen unserer Bevölkerung sind unbestritten. Obwohl im Ausdruck der Musik der individuelle Freiraum eines jeden einzelnen voll ausgespielt werden darf, liegt die Schule in Strukturen, die es zu beachten und zu pflegen gilt. Einerseits sind es die Interessen der öffentlichen Hand, der Vereine, der Eltern und der Auszubildenden; andererseits fördern die heutige Bildungspolitik und die ständige Mehrbelastung in der Schule vermehrte musische Ausgleich sowie umfassende Aktivierung von Kreativität und Ausdrucksfähigkeit. Von allen Seiten wird der Schule daher berechtigterweise Qualität abverlangt, denn Auswirkungen der Musik auf die menschliche Gemeinschaft sind zweifelsohne nicht zu unterschätzen.

Die BSKN möchte sich weiterhin als kulturelle Institution behaupten, denn unsere Kinder sollten in ihrer Freizeitbeschäftigung nicht eingeschränkt werden.

Seit Juli 2003 besteht der Verein Jugendmusik Klettgau+Neuhausen, dem die BSKN angegliedert wurde. In der „Beginners Band“ (früher Fortgeschrittenen-Gruppe) wie später in der Jugendmusik selber, erlernen die Jugendlichen das Zusammenspiel im Korps. Je nach Begabung eines Schülers im Einzelunterricht, kann dieser in die „Beginners Band“ eintreten, wo erstmals das gemeinsame Spiel erlernt wird. Bei weiterem Fortschritt erfolgt eine Übertrittsprüfung in die Jugendmusik. Die spielerische Routine erlangen die Jungmusiker an öffentlichen Auftritten, wie Schülerkonzerten, privaten Anlässen sowie bei Anlässen der Sektionen. Bei Probewochenenden, Grillabenden, Reisen usw. wird aber auch die so wichtige

Kameradschaft gepflegt. So fand 2007 erstmals eine Musikreise nach Grindelwald statt, bei welcher auch ein Platzkonzert auf dem Programm stand.

Anlässe: In den Anfängen fand immer im Herbst ein Blasmusikschul-Konzert statt, welches mit der Zeit aber an Attraktivität verlor. So wurde das Konzert neu in den Frühling verlegt (in der Regel der Samstag vor Palmsonntag). Zudem ist dieser Anlass seit 2001 mit der Durchführung eines Unterhaltungs-Wettbewerbs höchst attraktiv worden und bildet einen nicht mehr wegzudenkenden Höhepunkt im Vereinsjahr. Die Trägersektionen und jeweils eine Gastsektion „kämpfen“ im friedlichen Wettstreit um den Gewinn des Wanderpokals. Die Jugendmusiker selber wollten nun aber fortan nicht mehr nur das Abendprogramm eröffnen, sondern sie konkurrierten im 2007 erstmals an diesem Anlass mit, womit neu der Beginners Band die Ehre zuzustand, den Konzertabend zu eröffnen. Zweimal im Jahr finden die Schülerkonzerte (früher Vortragsübung) statt. Seit 2007 wirkt dabei die Jugendmusik Klettgau+Neuhausen nicht mehr mit, dafür die Beginners Band. Seit dem Jahr 2007 ist ein aktiver, erweiterter Vorstand der JMKN ständig daran, das Konzept zu verfeinern, um den Mädchen und Burschen das Erlernen eines Blasinstrumentes weiterhin schmackhaft zu machen.

2008 ist die erstmalige Teilnahme an einem Eidg. Jugendmusikfest (14./15. Juni in Solothurn) vorgesehen. Dirigent der Beginners-Band ist Roland Maurer (Schleitheim), die Jugendmusik wird von Roland Tenger (Schleitheim) geleitet.

Die JMKN erhält keine Subventionen, sie finanziert sich über Passiv- und Gönnerbeiträge. Aktivmitglied im Verein wird ein Jugendlicher, welcher nicht oder nicht mehr den Einzelunterricht in der BSKN besucht. Jeder blasmusikalisch ausgebildete Jugendliche hat somit die Möglichkeit, in der JMKN bis zum vollendeten 18. Altersjahr mitzuspielen. (Rosi Greutmann)

Präsidentin: Christa Lange
Rebbergstrasse 10
8215 Hallau
Tel P 052 681 37 49

Direktion: Roland Tenger
Undere Espilbuck 2
8226 Schleithem
Tel P 052 680 26 60

Die JMKN am Musiktag 2007 in Gächlingen



Gesamtauführungen

An Musiktagen und Musikfesten ab 1953

Jahr	Ort	Titel	Komponist	Jahr	Ort	Titel	Komponist
1953	Trasadingen	Wehrbereit Du meiner Väter Land	E. Lüthold Weber/Mantegazzi	1968	Trasadingen	Intrade 131-er Marsch	H. Hartwig H. Steinbeck
1954	Buch	Jubelfanfare Gruss aus Herisau	H. Steinbeck Willy Müller	1969	Schaffhausen Stadtmusik	Einzug der Urschweizer Zur Feier des Tages	Albert Benz M. Leemann
1955	Schaffhausen Stadtharmonie			1970	Hallau Musikfest	Gruss aus Herisau Einleitungsmusik Viva la musica	Willy Müller Balik/Lotterer K. Weber
1956	Hallau	Patria Musketier-Marsch	G.B. Mantegazzi E. Lüthold	1971	Buch	Passo Marziale Larghetto pastorale Marsch der Grenadiere	Ed. Roethlisberger Albert Benz Hans Honegger
1957	Büsingen	Patria Fest und treu	G.B. Mantegazzi Julius Fucik	1972	Schaffhausen Stadtharmonie	Thurgauer Gruss Volk und Heimat Marignan	A. Böhler Hans Möckel J. Daetwyler
1958	Beringen			1973	Büsingen	Hugo-Schaad-Marsch Simmeliberg Frisch auf	E. Roethlisberger Albert Benz J. Bichsel
1959	Neunkirch			1974	Beringen	The Commander Weihung Schneidige Wehr	F. Siegfried Ken Roccard Hans Heusser
1960	Thayngen Musikfest	Hugo-Schaad-Marsch Schwurgesang	E. Roethlisberger C. Flitner	1975	Thayngen Musikfest	Mit Elan Alpenhymne Zur Feier des Tages	Hans Müller K. Weber M. Leemann
1961	Schleitheim	Schweizer Hymne Musketier-Marsch	V. Andrea E. Lüthold	1976	Neunkirch	Von Roll-Marsch Bläserhymne Spielbeginn	Ed. Roethlisberger D. Herborg Ed. Crescenzi
1962	Gächlingen	Larghetto pastorale Mit Elan	A. Benz H. Müller	1977	Schleitheim	Eureka La jardinière du Roi Biel 76	G. Anklin bearb. H. Frey W. Joseph
1963	Ramsen	Le vieux chalet St. Gotthard	J. Bovet K. Weber	1978	Gächlingen	Die Stadt im grünen Ring Intrade Passo Marziale	E. Altherr H. Hartwig Ed. Roethlisberger
1964	Neuhausen	Simmeliberg Schneidige Wehr	A. Benz H. Heusser	1979	Neuhausen	Olonum Fest der Freude 131-er Marsch	G. Anklin H. Hartwig H. Steinbeck
1965	Stein am Rhein Musikfest	Schwurgesang Paso marziale	C. Flitner E. Roethlisberger				
1966	Löhningen	Hymnus Patria Spielbeginn	Stephan Jaeggi G.B. Mantegazzi Ed. Crescenzi				
1967	Merishausen	La jardinière du Roi Neue Landeshymne Musketier-Marsch	bearb. H. Frey bearb. E. Hess E. Lüthold				

Jahr Ort	Titel	Komponist	Jahr Ort	Titel	Komponist
1980 Löhningen	Symbol of Honor Pro Musica Marignan	Ted Mesang Richard Zettler Jean Daetwyler	1991 Schaffhausen Knabenmusik	Hans Künzi Marsch Simmeliberg Lugano 91	Hans Möckel Albert Benz Peter Luessi
1981 Trasadingen	Die Bosniaken Feierliches Rondo Gruss aus Herisau	Wagner/Ringeisen Otto Voigt Willy Müller	1992 Hallau	Europa-Marsch Festoso Hugo Schaad Marsch	Robert Allmend Pietro Damiani Ed. Roethlisberger
1982 Merishausen	Frisch auf Konzertante Musik Lausanne 81	J. Bichsel F. Watz G. Anklin	1993 Neunkirch	Marignan Hymne Olonium	Jean Daetwyler Ernst Lüthold Guido Anklin
1983 Stein am Rhein Musikfest	Europa Marsch Festmusik Gruss v Hohenklingen	R. Allmend R. Wagner P. Naundorf	1994 Neuhausen	Frisch auf alpine Nonstop	Jakob Bichsel Walter Tschula Fredy Barmann
1984 Schaffhausen Stadtmusik	131-er Marsch Canto Solenne Diavolezza	H. Steinbeck P. Huber (n.a.) A. Künzle	1995 75 Jahre SKMV	Lichtung Gruss aus Herisau Josua	Emil Ermatinger Willy Müller Ken Roccard
1985 Hallau	San Remo Canto Solenne Die Stadt am grünen Ring	J. Meister P. Huber Ernst Altherr	1995 Büsingen	75 Jahre MV Thayngen Lichtung Musikus	Philipp Strack Emil Ermatinger Erwin Neuhaus
1986 Neuhausen	St. Triphon Begegnung Marignan	Arthur Ney Dieter Herborg Jean Daetwyler	1996 Gächlingen	Jubilate KMS Festliches Präludium For Ever	Rudolf Wyss Walter Joseph Ed. Roethlisberger
1987 Ramsen	Trompeterruf Laudatio gloriosa Winterthur 86 Jubiläumsmarsch 125 Jahre EMV	Arthur Ney Edmund Löffler Christian Kipfer Guido Anklin	1997 Löhningen	Der Kapitän Weihung Ter Reg 78	Rudolf Wyss Ken Roccard Anton Röllin
1988 Schleithelm Musikfest	Spielbeginn Lichtung Bernina	E. Crescenzi Emil Ermatinger O. Tschuor	1998 Beringen Musikfest	Titlis Hymne der Freundschaft Basler-Musikante	Fritz Schuppisser Hans Hartwig Walter Joseph
1989 Schaffhausen Stadtharmonie	Der Landbote Festliches Präludium Musketier-Marsch	Rudolf Weiss Walter Joseph Ernst Lüthold	1999 Stein am Rhein	Basler-Musikante Hymnus Antwerpiae Gräfinger-Marsch	Walter Joseph Jan van der Roost Karol Padvy
1990 Buch	Schneidige Wehr La jardinière du Roi Dr. G. Sabetzki Marsch	Hans Heusser bearb. H. Frey Walter Joseph	2000 Thayngen	Flashlights Tank you for the Music Gruss an Bern	Lex Abel ABBA/ arr. Bernaerts C. Friedemann

Jahr Ort	Titel	Komponist	Jahr Ort	Titel	Komponist
2001 Schaffhausen Stadtmusik	Music for Celebration Musik vereint Marignan	Gilbert Tinner Roger Ender Jean Daetwyler	2005 Schleithelm	Over and Out A Whiter Shade of Pale Schwyzer Soldaten	R. Beck Procol Harum Ernst Lüthold
2002 Merishausen	Saluto Lugano Hand in Hand Always Look on the ...	S. Rundel Moroder arr. Bernaerts arr. Studnitzky	2006 Schaffhausen	Jubilee Spirit Marching all around Joshua (Swiss Rag)	Mario Bürki Rolf Bolli Rudolf Wyss
2003 Schaffhausen Stadtharmonie Musikfest	Zur Feier des Tages Lay all your love on me Queen City	Max Leemann ABBA W.H. Boorn	2007 Gächlingen	Merci-Grazie-Danke	Roger Ender
2004 Trasadingen	Traadinger-Marsch Love can build a bridge Wettstein-Marsch	Fritz Schuppisser arr. R. Sebregts Hermann Sutter	2008 Hallau Musikfest	Larunda Yellow Mountains Am andere Bronne	Charlie Schmid Jacob de Haan Alvin Muoth

Musiktag 2004 in Trasadingen



Kantonale Veranstaltungen

Musikfeste

1920 Neuhausen am Rheinfeld
1924 Stein am Rhein
1950 Neuhausen am Rheinfeld
1955 Schaffhausen Stadtharmonie
1960 Thayngen
1965 Stein am Rhein
1970 Hallau
1975 Thayngen

1979 Neuhausen am Rheinfeld
1983 Stein am Rhein
1988 Schleithem
1993 Neunkirch
1998 Beringen
2003 Schaffhausen Stadtharmonie
2008 Hallau



Musiktage

1921 Ramsen
1922 Trasadingen
1923 Thayngen
1925 Schaffhausen Stadtharmonie
1926 Neuhausen am Rheinfeld
1927 Hallau
1928 Ramsen
1929 Schaffhausen Stadtmusik

1930 Löhningen
1931 Stein am Rhein
1932 Gächlingen
1933 Neuhausen am Rheinfeld
1934 Trasadingen
1935 Thayngen
1936 Schaffhausen Stadtharmonie
1937 Hallau
1938 Ramsen

1942 Neunkirch
1945 Schaffhausen Stadtmusik
1946 Schleithem
1947 Gächlingen
1948 Thayngen
1949 Stein am Rhein

1951 Löhningen
1952 Merishausen
1953 Trasadingen
1954 Buch
1956 Hallau
1957 Büsingen
1958 Beringen
1959 Neunkirch

1961 Schleithem
1962 Gächlingen
1963 Ramsen
1964 Neuhausen am Rheinfeld
1966 Löhningen
1967 Merishausen
1968 Trasadingen
1969 Schaffhausen Stadtmusik

1971 Buch
1972 Schaffhausen Stadtharmonie
1973 Büsingen
1974 Beringen
1976 Neunkirch
1977 Schleithem
1978 Gächlingen

1980 Löhningen
1981 Trasadingen
1982 Merishausen
1984 Schaffhausen Stadtmusik
1985 Hallau
1986 Neuhausen am Rheinfeld
1987 Ramsen
1989 Schaffhausen Stadtharmonie

1990 Buch
1991 Schaffhausen Knabenmusik
1992 Hallau
1994 Neuhausen am Rheinfeld
1995 Büsingen
1996 Gächlingen
1997 Löhningen
1999 Stein am Rhein

2000 Thayngen
2001 Schaffhausen Stadtmusik
2002 Merishausen
2004 Trasadingen
2005 Schleithem
2006 SHBV
2007 Gächlingen/Löhningen

2010 Diessenhofen TG

Kantonale Veranstaltungen

Ordentliche Delegiertenversammlungen

1920: 24. Mai Gründungsversammlung in Schaffhausen

1920 Hallau
1921 Stein am Rhein
1922 Trasadingen
1923 Thayngen
1924 Löhningen
1925 Ramsen
1926 Schaffhausen Stadtmusik
1927 Rüdlingen
1928 Gächlingen
1929 Stein am Rhein

1950 Gächlingen
1951 Neunkirch
1952 Neuhausen am Rheinflall
1953 Beringen
1954 Schleithem
1955 Stein am Rhein
1956 Thayngen
1957 Merishausen
1958 Schaffhausen Stadtharmonie
1959 Löhningen

1980 Schaffhausen Stadtmusik
1981 Ramsen
1982 Gächlingen
1983 Neunkirch
1984 Neuhausen am Rheinflall
1985 Beringen
1986 Schleithem
1987 Stein am Rhein
1988 Thayngen
1989 Merishausen

1930 Trasadingen
1931 Thayngen
1932 Hallau
1933 Schaffhausen Stadtharmonie
1934 Ramsen
1935 Löhningen
1936 Gächlingen
1937 Neuhausen am Rheinflall
1938 ---
1939 Schaffhausen Stadtmusik

1960 Trasadingen
1961 Buch
1962 Büsingen
1963 Hallau
1964 Schaffhausen Stadtmusik
1965 Ramsen
1966 Gächlingen
1967 Neunkirch
1968 Neuhausen am Rheinflall
1969 Beringen

1990 Löhningen
1991 Schaffhausen Stadtharmonie
1992 Trasadingen
1993 Buch
1994 Büsingen
1995 Hallau
1996 Schaffhausen Stadtmusik
1997 Ramsen
1998 Gächlingen
1999 Neunkirch

1940 Schleithem
1941 Stein am Rhein
1942 Thayngen
1943 Merishausen
1944 Schaffhausen Stadtharmonie
1945 Löhningen
1946 Trasadingen
1947 Hallau
1948 Ramsen
1949 Schaffhausen Stadtmusik

1970 Schleithem
1971 Stein am Rhein
1972 Thayngen
1973 Merishausen
1974 Schaffhausen Stadtharmonie
1975 Löhningen
1976 Trasadingen
1977 Buch
1978 Büsingen
1979 Hallau

2000 Neuhausen
2001 Beringen
2002 Schleithem
2003 Stein am Rhein
2004 Thayngen
2005 Merishausen
2006 Löhningen
2007 Schaffhausen, Stadtharmonie
2008 Trasadingen
2009 Buch



Kantonale Veranstaltungen

Kantonale Veteranentagungen

1932: 23. Oktober Gründungsversammlung in Hallau

1933 Schaffhausen Stadtmusik	1963 Gächlingen	1987 Neuhausen am Rheinfeld
1937 Thayngen	1964 Ramsen	1988 Ramsen
1941 Trasadingen	1965 Neuhausen am Rheinfeld	1989 Schleithem
1942 Ramsen	1966 Stein am Rhein	1990 Schaffhausen Stadtharmonie
1943 Hallau	1967 Löhningen	1991 Buch
1944 Löhningen	1968 Merishausen	1992 Schaffhausen Knabenmusik
1945 Stein am Rhein	1969 Trasadingen	1993 Hallau
1946 Neunkirch	1970 Schaffhausen Stadtmusik	1994 Neunkirch
1947 Neuhausen am Rheinfeld	1971 Hallau	1995 Neuhausen am Rheinfeld
1948 Thayngen	1972 Buch	1996 Büsingen
1949 Schleithem	1973 Schaffhausen Stadtharmonie	1997 Gächlingen
1950 Gächlingen	1974 Büsingen	1998 Löhningen
1951 Ramsen	1975 Beringen	1999 Beringen
1952 Büsingen	1976 Thayngen	2000 Stein am Rhein
1953 Hallau	1977 Neunkirch	2001 Thayngen
1954 Schaffhausen Stadtharmonie	1978 Schleithem	2002 Schaffhausen Stadtmusik
1955 Trasadingen	1979 Gächlingen	2003 Merishausen
1956 Merishausen	1980 Neuhausen am Rheinfeld	2004 Schaffhausen Stadtharmonie
1957 Schaffhausen Stadtmusik	1981 Löhningen	2005 Trasadingen
1958 Stein am Rhein	1982 Trasadingen	2006 Buch
1959 Neunkirch	1983 Merishausen	2007 Schleithem
1960 Löhningen	1984 Stein am Rhein	2008 Löhningen
1961 Thayngen	1985 Schaffhausen Stadtmusik	2009 Hallau
1962 Schleithem	1986 Hallau	

Kontaktadresse: Walter Maurer
Vögelingässchen 4
8238 Büsingen

Veteranenmusik Schaffhausen

